

PLATOW Derivate

AKTIEN-MOMENTUM +++ DAX-ABSICHERUNG +++ DAX TURBO LONG

Nr. 14 | Mittwoch, 8. April 2020

HDAX-Aktien im Relative Stärke-Ranking (per 07.04.20)

Rang	Rang Vorwoche	Aktie	RSL (130 Tage)	RSL Vorwoche
1	1	HelloFresh	1,3002	1,5645
2	2	Teamviewer	1,2278	1,2897
3	3	RIB Software	1,2102	1,2185
4	4	Isra Vision	1,1699	1,1779
5	7	Qiagen	1,1303	1,1281
6	5	Delivery Hero	1,1068	1,1683
7	6	Sartorius	1,0828	1,1353
8	8	Bechtle	1,0732	1,0052
9	14	Compugroup	1,0551	0,9457
10	15	Evotec	1,0545	0,9414

Rang	Rang Vorwoche	Aktie	RSL (130 Tage)	RSL Vorwoche
11	13	Symrise	1,0092	0,9570
12	27	Aixtron	0,9908	0,8865
13	10	Deutsche Wohnen	0,9837	0,9821
14	12	Scout24	0,9745	0,9651
15	23	United Internet	0,9621	0,9021
16	19	FMC	0,9584	0,9163
17	38	Fuchs Petrolub	0,9465	0,8449
18	11	LEG Immobilien	0,9440	0,9801
19	26	Deutsche Börse	0,9440	0,8941
20	21	Pfeiffer Vacuum	0,9429	0,9038

Der RSL-Wert misst die relative Stärke nach Levy. Dabei wird der aktuelle Aktienkurs mit dem Durchschnittswert der vergangenen 130 Tage verglichen. Ein hoher RSL-Wert weist auf ein aktuell hohes Momentum der Aktie hin. Dies kann ein guter Indikator für zukünftige Wertentwicklungen sein. Der „Momentum-Effekt“ an der Börse wurde in der Kapitalmarktforschung mehrfach nachgewiesen. Wir eröffnen für unser Musterdepot einen Long-Trade, wenn die Aktie unter den Top-10 steht, einen RSL-Wert >1,05 hat und der RSL-Wert des HDAX >1,00 ist. Der Ausstieg erfolgt, wenn die Aktie aus den Top-20 fällt oder der RSL-Wert der Aktie oder des HDAX unter 0,95 sinkt. Maßgeblich ist in der Regel der Stand am Dienstagabend.

Hier ist weiterhin Geduld gefragt

— Auch in den vergangenen Tagen gab es bei unserem Derivate-Depot keine Veränderungen. Mit Ihrem E-Mail-Postfach ist also alles in Ordnung und wir haben Sie auch nicht versehentlich von unserem Verteiler für den Depot-Alarm gestrichen. Es gibt im Moment in Sachen Neu-Empfehlungen einfach nichts zu tun. Oder anders: Das Regelwerk erlaubt keinerlei Handlungen. Das mag den einen oder anderen Leser mit Blick auf die zum Teil erheblichen Kursgewinne bei einzelnen Aktien im Nachhinein zwar ärgern. Solche Phasen gehören aber zu unserer Strategie dazu und werden ganz bewusst in Kauf genommen. Dafür ist uns ja auch dank genau diesem Regelwerk frühzeitig der Ausstieg gelungen. Zu einem Zeitpunkt, wo viele Anleger in Erwartung einer kurzen Korrektur noch fleißig zugekauft haben.

Der **HDAX** als Benchmark und Marktfilter für die Aktien-Momentum-Strategie ist nach unserem Wechsel auf 100% Cash von gut 6 700 Punkten auf unter 4 600 Punkte gefallen. Ein Minus von mehr als 32%. Trotz der jüngsten Erholung von in der Spitze bislang bis zu 27% liegt der Index mit ca. 5 600 Punkten aktuell immer noch 16/17% unter unserem Ausstiegsniveau. Allein die Betrachtung dieser Zahlen zeigt schon, wie wichtig es zur Vermeidung größerer Drawdowns ist, mit solchen Marktfiltern zu arbeiten. Um nach einem Kursrückgang von 32% wieder die alten Kursniveaus zu errei-

chen, ist ein Anstieg von 47% nötig. Bei einem Minus von 40% wären es übrigens 67% und bei einer 50%-Korrektur müssten sich die Kurse sogar verdoppeln (+100%).

HDAX

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com



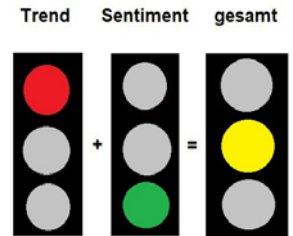
Im Relative Stärke-Ranking hat sich die Zahl der potenziellen Depotkandidaten gegenüber der Vorwoche auf immerhin sieben Aktien erhöht. Voraussetzung ist hier ein RSL-Wert von mehr als 1,05. Das wird sogar von zehn Aktien erfüllt, wovon sich aber drei Unternehmen in einem laufenden Übernahmeprozess befinden und daher rausfallen. Bei unseren

beiden **DAX-Strategien** herrscht nach dem Anfang/Mitte März leider verpassten Short-Signal ebenfalls gespannte Ruhe. Das liegt daran, dass wir aktuell zwei gegenläufige Entwicklungen haben. Deutlich wird das beim Blick auf die **PLATOW Börsenampel**, die bei diesen Depot-Bausteinen für die Signale zuständig ist. Beim **Trend-Indikator** steht trotz der starken Gegenbewegung der vergangenen drei Wochen die Ampel unverändert auf Rot. Das liegt daran, dass der DAX weiterhin unterhalb der beiden für uns relevanten Gleitenden Durchschnitte notiert. Konkret haben wir uns dabei zum Start der Depot-Strategie für einen kürzeren (65 Handelstage) und einen längeren (260 Tage) Durchschnitt beim DAX entschieden. Die beiden ausgewählten Werte entsprechen Zeiträumen von ca. drei bzw. zwölf Monaten. Für einen Wechsel auf Grün wäre der Anstieg über eine der beiden GDL nötig. Die 65-Tage-Linie verläuft aber noch bei 11963 Punkte. Obwohl sie zurzeit

täglich um 40-50 Punkte fällt, ist es bis dahin noch ein sehr weiter Weg für den DAX.

Die Ampel für den **Sentiment-Indikator** hingegen zeigt seit mittlerweile zwei Tagen grünes Licht und sendet damit ein Long-Signal. Das **Euwax-Sentiment** ist am Freitagabend unter die Marke von minus vier Punkten gerutscht und der 2-Tage-Schnitt dieses Stimmungs-Index fällt seit mindestens zwei Tagen. Für einen Long-Trade reicht das hier aber nicht aus. Für ein Signal müssen schließlich immer beide Ampeln dieselbe Farbe anzeigen. ■

PLATOW Börsenampel



Quelle: eigene Berechnung

PLATOW DERIVATE-DEPOT

Bei der **Aktien-Momentum-Strategie** halten wir weiterhin 100% Cash, bis der **HDAX** an einem unserer Stichtage über der 130-Tage-Linie schließt. Bei den beiden **DAX-Strategien** warten wir auf neue Signale. Die sind zunächst aber immer noch sehr unwahrscheinlich.

AKTIEN-MOMENTUM-STRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 70%)

Aktuell kein Bestand, da der **HDAX** Anfang März beim RSL-Indikator den Wert von 0,95 unterschritten hat und so ein Warnsignal ausgelöst wurde.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

DAX-ABSICHERUNGSSTRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 25%)

Aktuell kein Bestand, da die **PLATOW-Börsenampel** auf Gelb steht. Für ein Short-Signal muss erst das **Euwax-Sentiment** wieder fallen.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

DAX TURBO-LONG-STRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 25%)

Aktuell kein Bestand, da die **PLATOW-Börsenampel** auf Gelb steht. Ein Signal ist aufgrund der negativen Trend-Indikatoren derzeit nicht in Sicht.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

Gesamtperformance des PLATOW Derivate-Depots (Summe aller drei Strategien)

Das PLATOW Derivate-Depot besteht aus drei Handelsstrategien, die sich historisch betrachtet perfekt ergänzen. Es empfiehlt sich daher, immer **alle Depotwerte** nachzubilden und nicht nur ausgewählte Positionen zu kaufen.

WERTPAPIERBESTAND	0,00 Euro	KURSE VOM 08.04.20	
LIQUIDITÄT	15 917,45 Euro	PERFORMANCE SEIT JAHRESBEGINN:	-30,7%
DEPOTWERT	15 917,45 Euro	PERFORMANCE SEIT START:	-20,4%

PLATOW Derivate IMPRESSUM

PLATOW Verlag GmbH | Stuttgarter Straße 25 | 60329 Frankfurt | Tel: 069 242639-0 | Fax: 069 236909

Geschäftsführer und Herausgeber: Albrecht F. Schirmacher; Chefredakteur: Frank Mahlmeister; Redaktion: Goran Culjak, Melanie Ehmann, Vanessa Trzewik; Chefreporter: Mirko Reipka (München); Börse: Klaus Brune (Lt.), Patrick Daum, Steffen Manske; Marketing: Tina Joekel (Lt.); Freie Mitarbeiter: Andrea Diederich (Recht), Thomas Koch (Derivate), Wolfgang Raum, Werner Rohmert (Immobilien). 1 x wchtl., Quartalsbezugspreis 42,00 Euro inkl. 19% Mwst. Kündigung: 4 Wochen zum Ablauf des Zahlungszeitraumes. Kopie/Elektronische Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Empfehlungen sind keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für Vermögensschäden wird keine Haftung übernommen. E-Mail: info@platow.de.

Risikohinweis: Geschäfte mit derivativen Wertpapieren sind häufig mit sehr hohem Risiko verbunden, in vielen Fällen besteht sogar die Gefahr des Totalverlusts. Auf Grund der Wagnisse, die bei der Anlage in Derivaten eingegangen werden, ist der Kauf nur für solche Investoren geeignet, die die Risiken verstehen und einschätzen können. Vor dem Kauf von Derivaten ist deshalb unbedingt die in jeder Bank ausliegende Broschüre „Basisinformationen über Termingeschäfte“ zu lesen und zu verstehen. Das Gleiche gilt für das Infoblatt „Optionscheine und besondere Wertpapierformen“. Mit der Unterzeichnung von „Wichtige Informationen – Börsentermingeschäfte“ ist dies gegenüber der depotführenden Bank zu dokumentieren. **Verlinkungen:** Mit Urteil vom 12. Mai 1998 (AZ 312 O 85/98) hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten sind. Dies kann, so das Gericht, nur durch eine ausdrückliche Distanzierung von den verlinkten Inhalten ausgeschlossen werden. DER PLATOW Brief erklärt ausdrücklich, dass er keinerlei Einfluss auf Gestaltung und Inhalte der gelinkten Seiten hat. Vorsorglich distanziert sich PLATOW ausdrücklich von allen Inhalten gelinkter Seiten. Jede Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites ist damit kategorisch ausgeschlossen.

PLATOW

TREND &
SENTIMENT

STRATEGIEN +++ TRADING +++ WIKIFOLIO

Nr. 14 | Mittwoch, 8. April 2020

PLATOW TREND & SENTIMENT	
ISIN	DE000LS9LFD5
Erstellungsdatum	19.03.2017
Erstmission	16.05.2017
Investiertes Kapital	233 734 Euro

KENNZAHLEN	
Indexstand	75,20
Performance seit Beginn	-24,8%
Performance seit Erstmission	-34,1%
Performance seit Jahresbeginn	-15,1%
Performance 1 Jahr	-15,7%
Performance 6 Monate	-12,9%
Performance 3 Monate	-15,1%
Performance 1 Monat	+3,8%
52-Wochen-Hoch	93,80
Maximaler Verlust (bisher)	-40,2%
Sharpe Ratio	-1,0
Aktuelle Positionierung	„einfach Long“
ISIN des aktuellen Depotwertes	DE0005933931

PLATOW TREND & SENTIMENT 2.0	
ISIN	DE000LS9M3S6
Erstellungsdatum	27.04.2018
Erstmission	03.07.2018
Investiertes Kapital	224 061 Euro

KENNZAHLEN	
Indexstand	65,50
Performance seit Beginn	-34,5%
Performance seit Erstmission	-31,9%
Performance seit Jahresbeginn	-20,7%
Performance 1 Jahr	-23,1%
Performance 6 Monate	-18,6%
Performance 3 Monate	-20,6%
Performance 1 Monat	+3,8%
52-Wochen-Hoch	90,60
Maximaler Verlust (bisher)	-41,2%
Sharpe Ratio	-1,0
Aktuelle Positionierung	„einfach Long“
ISIN des aktuellen Depotwertes	DE0005933931

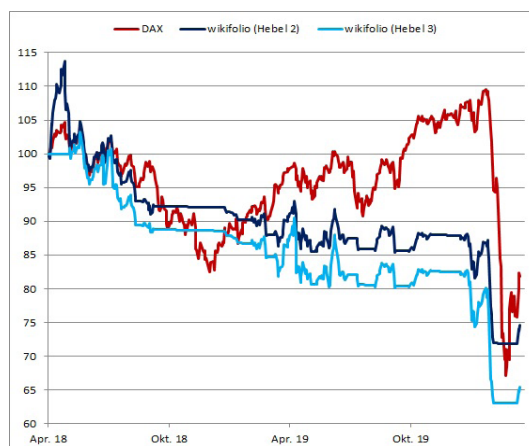
2 000 DAX-Punkte Verlust vermieden

— Nach etwas mehr als fünf Wochen oder 26 Handelstagen haben wir am Montagmorgen unsere „Flat“-Positionierung in den wikifolios aufgegeben und einen „einfach Long“-Trade eröffnet. Der Kauf des DAX-ETF erfolgte bei einem Indexstand von ca. 9920 Punkten. Als wir Ende Februar aus dem Markt ausgestiegen waren, stand der deutsche Leitindex ca. 2000 Punkte höher. Unter dem Strich haben wir damit dank des Warnsignals unseres GDL-Indikators einen Verlust von knapp 17% vermeiden können. Im Tief war der DAX nach unserem Ausstieg sogar um mehr als 30% gefallen. Und es ist nicht auszuschließen, dass dieses Niveau noch einmal getestet wird.

Unseren wikifolios hat der Einstieg in den Markt bislang gutgetan. Zwar konnte das zwischenzeitliche Hoch von 10590 Punkten beim DAX nicht gehalten werden. Der Index liegt aber immer noch über unserem Einstiegskurs. Dadurch verzeichnen wir bei unseren Stammdaten auch endlich mal wieder einen positiven Wert. Die 1-Monats-Performance liegt bei +3,8%. Ob dieses Plus gehalten werden kann, hängt stark davon ab, wie weit die laufende Erholungsrally den DAX noch tragen kann.

PLATOW Trend & Sentiment

Vergleich wikifolio vs. DAX; Quelle: www.wikifolio.com, vwd group



Die beiden angezeigten wikifolios sind Musterdepots, die jeweils als Basiswert eines Indexzertifikats von Lang & Schwarz dienen. Wir handeln in beiden wikifolios eine selbst entwickelte Strategie auf den DAX.

Ganz wichtig sind dabei kurzfristig zwei Kurslevel. Zum einen geht es um das Dezember-Tief bei 10 279 Punkten, zum ande-

DAX (Stunden-Chart)

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com



ren um das erste Zwischenhoch der angesprochenen Erholung bei 10 138 Punkten. Solange diese beiden Chartmarken auf

DAX mit GDL und Signalen

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com



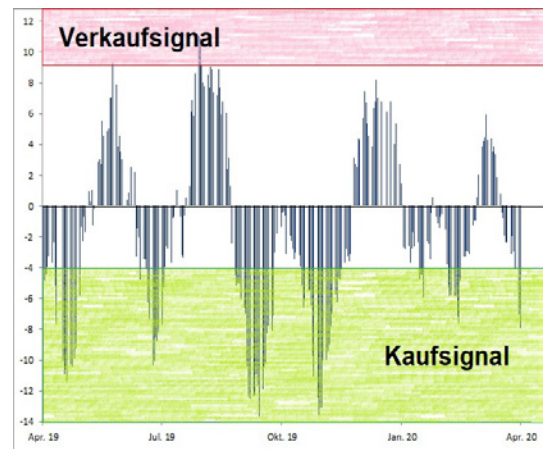
Schlusskursbasis nicht unterschritten werden, stehen die Börsenampeln kurzfristig weiter auf Grün. Ansonsten springen sie

zunächst auf Gelb, um bei einem Unterschreiten des jüngsten Zwischentiefs bei 9 337 Punkten auf Rot zu wechseln. Dann würde sich die Wahrscheinlichkeit deutlich erhöhen, dass die alten Tiefs zumindest noch mal angelaufen werden.

Bis dahin sollten wir unsere Long-Positionierung aber hoffentlich längst beendet haben. Das Warnsignal des GDL-Indikators ist ja unverändert intakt. Deshalb wurde nach dem Kaufsignal des **Stimmungs-Indikators** auch nur ein „einfach Long“-Trade ohne die in einem normalen Umfeld übliche He-

Euwax-Sentiment (20 Tage)

Indexstand in Punkten; Quelle: Börse Stuttgart



belfunktion eröffnet. Sobald der 20-Tage-Schnitt des **Euwax Sentiments** unter die relevante Marke von minus 4 Punkten rutscht, wechseln wir wieder zurück auf „Flat“. Aktuell steht der Stimmungs-Index jedoch bei minus 7,90 Punkten. Und vor Ostern dürfte es mit Blick auf die demnächst aus der Berechnung fallenden Werte wohl kein neues Signal geben.

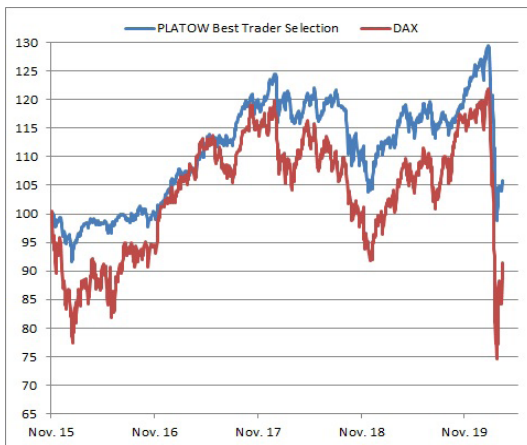
Stellt sich also die Frage nach dem Potenzial für unseren Long-Trade. Und das ist trotz der in der Spitze schon um 28% gestiegenen Kurse gar nicht so gering. Als charttechnisches Ziel bietet sich vor allem der Bereich um 10 900/11 000 Punkte an. Dort liegen das Bewegungsziel des laufenden Erholungschubs und die 50%-Korrekturmarke des gesamten Crashes. Bei 11 265 Punkten befindet sich dann noch das Zwischentief auf dem Herbst 2019. Wichtig ist aber erst mal, dass die genannten Unterstützungen tatsächlich verteidigt werden. ■

TRADE-HISTORIE DER VERGANGENEN MONATE

Positionierung	Start	Ende	Dauer des Trades	Performance der wikifolios	Performance des DAX
einfach Long	06.04.20	läuft noch	bislang 3 Tage	+3,9%	+3,9%
Flat	28.02.20	06.04.20	26 Tage	-0,0%	-16,8%
einfach Long	25.02.20	28.02.20	3 Tage	-8,7%	-9,1%
Hebel Long	13.02.20	25.02.20	8 Tage	-8,6%	-4,3%
einfach Long	28.01.20	13.02.20	12 Tage	+3,3%	+3,3%

PLATOW Best Trader Selection

Vergleich wikifolio vs. DAX; Quelle: www.wikifolio.com, vwd group



„PLATOW Best Trader Selection“ ist ein Dach-Portfolio, bestehend aus verschiedenen verbrieften Musterdepots (wikifolios), welches als Basiswert des entsprechenden Indexzertifikats von Lang & Schwarz fungiert.

Diesmal bleiben wir länger dabei

— Wenn man sich den Chart des wikifolios **Trendfolge Long/Short Smallcap** seit dem Start in 2013 ansieht, kann man sich schon die Frage stellen, warum ein Investor hier jemals hätte aussteigen sollen. Ein Plus von 122% oder 12,5% p.a. bei einem max. Drawdown von 11,2% sind einfach stark. Zumal es an den Aktienmärkten in dieser Phase mehrfach zu heftigen Rückgängen kam. Als wir das von **Stefan Beier** betreute wikifolio 2016 nach einigen Monaten Haltedauer in zwei Stufen aus unserem Dachwikifolio entfernt hatten, erfolgte dieser Schritt auch „schweren Herzens“, wie wir damals an dieser Stelle schrieben. Wir waren zwar davon überzeugt, dass sich der eher defensive und stark fundamentalanalytisch geprägte Ansatz langfristig auszahlen wird, wollten unserem Portfolio zu diesem Zeitpunkt aber „etwas mehr Schwung verleihen“.

Im Nachhinein war das ein Fehler. Zum einen haben die alternativ erworbenen Depotwerte unsere Erwartungen nicht erfüllt und zum anderen hätten wir die erhoffte Dynamik auch mit diesem wikifolio erhalten. Nach unserem Ausstieg wurde innerhalb der folgenden zwölf Monate eine Performance von mehr als 40% erzielt. Das wiederum sorgte nach Ausführungen des Traders erstmals auch für erhöhte Investitionen

STAMMDATEN

ISIN	DE000LS9HX66
Erstellungsdatum	26.11.2015
Erstmission	26.02.2016
Investiertes Kapital	1 372 352 Euro

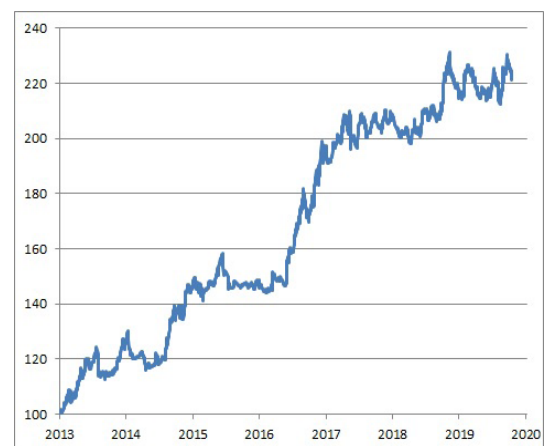
KENNZAHLEN

Indexstand	105,80
Performance seit Beginn	+5,8%
Performance seit Erstmission	+10,6%
Performance seit Jahresbeginn	-15,0%
Performance 1 Jahr	-9,0%
Performance 6 Monate	-8,1%
Performance 3 Monate	-14,8%
Performance 1 Monat	-8,9%
52-Wochen-Hoch	129,60
Maximaler Verlust (bisher)	-24,4%
Sharpe Ratio	-0,7

externer Anleger. Zuvor hatte er das wikifolio überwiegend für sich selbst sowie seine Familie und Freunde geführt. Denen wollte er die Möglichkeit geben, von seiner Expertise zu profitieren, ohne ständig nach „Börsentipps“ gefragt zu werden.

wikifolio Trendfolge Long/Short Smallcap

Angaben indiziert; Quelle: www.wikifolio.com



Dass sich das wikifolio während unseres Investments relativ „träge“ entwickelt hatte, lag vor allem an dem kon-

sequenten Money- und Risikomanagement des Traders, dem die Vermeidung von hohen Drawdowns wichtiger ist als die Maximierung von Gewinnen. „Ich bin der felsenfesten Überzeugung, dass eine langfristige Überrendite nur möglich ist, wenn größere Verluste vermieden werden können. Die positive Rendite kommt dann in Zeiten steigender Gesamtmärkte bzw. erfolgreicher Trade-Signale“, hatte Beier damals erläutert.

An seiner Herangehensweise hat sich nichts verändert. Er kombiniert bei der Aktienausswahl einen fundamentalanalytischen Ansatz mit trendfolgenden Überlegungen nach dem Prinzip der relativen Stärke. Die von uns schon vor vier Jahren hervorgehobene „überdurchschnitt hohe fachliche Expertise bei der Bewertung von Unternehmen“ des „sehr gewissenhaft arbeitenden Traders“ resultiert v.a. aus seiner langjährigen Tätigkeit als Wirtschaftsprüfer und Transaktionsberater mit den Schwerpunkten Financial und Commercial Due Diligence im Private-Equity- und Finanzinvestoren Umfeld. Zudem war er viele Jahre lang als Hochschullehrer tätig und hat dort zu Themen wie Bilanzanalyse, Corporate Finance, Financial- und Cash-Flow-Modelling oder Entrepreneurship referiert.

Im Gegensatz zu vielen anderen Tradern mit einem solchen Ansatz kauft Beier die Aktien aber nicht automatisch bei einer günstigen Bewertung und einem aussichtsreichen Geschäftsmodell. Investiert wird im großen Stil nur dann, wenn zusätzlich bestimmte charttechnische Voraussetzungen erfüllt werden und auch der Gesamtmarkt positive Signale aussendet. Das ist momentan trotz der jüngsten Erholung noch nicht der Fall, weshalb es zuletzt nur kleinere Trades (vor allem bei potenziellen „Corona-Profitoren“) gab. Daneben erfolgt immer wieder eine Absicherung über einen zweifach gehebelten ETF auf den **Short DAX**. Knapp zwei Wochen lang war so eine Position zuletzt mit 9-10% Gewichtung durchgehend im Depot vorhanden, bevor am Montag wegen der anhaltenden Stärke im DAX der Verkauf erfolgte.

Positiv ist auch, dass der eher selten Kommentare veröffentlichende Trader über einen eigenen YouTube-Kanal (https://www.youtube.com/channel/UCLGbbR_k66u5_A_2CVtwjYA) künftig mehr Erläuterungen zu der Herangehensweise in seinem wikifolio geben möchte. **Wir werden hier diesmal definitiv länger als nur ein paar Monate dabei bleiben!** ■



PLATOW BEST TRADER SELECTION WIKIFOLIO

Top-Performer im Vergleich zur Vorwoche ist das wikifolio **Szew Grundinvestment** von **Simon Weishar** mit einem Anstieg von 11,6%.

Stück	ISIN	wikifolio-Zertifikat	Kaufdatum	Kaufpreis	Jetziger Kurs	Gesamtwert	Gewinn/Verlust	Depotbeitrag
30	DE000LS9HNU1	Aktien-Werte First	16.08.2016	160,63 €	228,35 €	6 850,59 €	+42,2%	+2,0%
32	DE000LS9EMD6	Special Investments 1	01.12.2015	186,93 €	204,88 €	6 556,16 €	+9,6%	+0,6%
28	DE000LS9HFZ6	Carpe diem Aktientrading	27.01.2016	168,03 €	227,47 €	6 369,02 €	+35,4%	+1,7%
25	DE000LS9BCQ5	German Top Momentum	03.12.2018	233,97 €	245,13 €	6 128,33 €	+4,8%	+0,3%
20	DE000LS9BZW4	All in One	01.12.2015	243,40 €	260,22 €	5 204,38 €	+6,9%	+0,3%
30	DE000LS9DLQ2	Regel Nr. 1: Kein Geld verlieren	01.12.2015	166,48 €	164,21 €	4 926,30 €	-1,4%	-0,1%
32	DE000LS9GBW4	EventTrader	30.07.2019	146,07 €	149,66 €	4 789,12 €	+2,5%	+0,1%
15	DE000LS9BYB1	Special Situations long/short	04.07.2017	259,93 €	305,59 €	4 583,79 €	+17,6%	+0,6%
24	DE000LS9HZ72	Abacus	15.03.2016	147,08 €	189,30 €	4 543,22 €	+28,7%	+1,0%
34	DE000LS9K4K3	Trendfollowing Deutschland	02.10.2017	124,53 €	129,38 €	4 398,82 €	+3,9%	+0,1%
24	DE000LS9DPK6	Tradingchancen deutsche Aktien	27.01.2016	141,30 €	182,51 €	4 380,29 €	+29,2%	+1,0%
22	DE000LS9JQL9	Snoops-Trading	03.12.2018	183,36 €	185,74 €	4 086,21 €	+1,3%	+0,0%
16	DE000LS9JZK2	Marktsentiment	01.04.2020	260,58 €	254,88 €	4 078,11 €	-2,2%	-0,1%
36	DE000LS9NLJ6	TREND-SURFER	01.04.2020	111,97 €	113,14 €	4 072,90 €	+1,0%	+0,0%
18	DE000LS9BKT2	Trendfolge Long/Short Smallcap	01.04.2020	225,07 €	220,60 €	3 970,80 €	-2,0%	-0,1%
14	DE000LS9GFJ2	Growth Investing Europa + USA	20.12.2016	182,94 €	270,67 €	3 789,39 €	+48,0%	+1,2%
27	DE000LS9LLQ5	Dt. Aktien-Momentum-Protect	01.10.2018	176,80 €	130,23 €	3 516,24 €	-26,3%	-1,1%
15	DE000LS9ALA2	MidTermAlpha	02.08.2016	291,66 €	233,93 €	3 508,91 €	-19,8%	-0,9%
12	DE000LS9BNL3	Spezialwerte	23.05.2016	188,06 €	278,02 €	3 336,18 €	+47,8%	+1,1%
19	DE000LS9JTR0	TSI Trendstärke mit Börsenampel	20.12.2016	133,88 €	165,33 €	3 141,35 €	+23,5%	+0,6%
13	DE000LS9EQQ9	Szew Grundinvestment	23.05.2016	178,82 €	238,94 €	3 106,27 €	+33,6%	+0,8%
12	DE000LS9ASNO	Earnings Per Share Surprise Trader	01.12.2015	206,74 €	187,78 €	2 253,41 €	-9,2%	-0,2%
Verfolgen Sie die Entwicklung des Dachwikifolios unter wikifolio.com/de/de/w/wfplatow01			WERTPAPIERBESTAND 97 589,78 Euro		KURSE VOM 08.04.20 (NACHMITTAGS, STUTTGART)			
			CASH 8 242,63 Euro		PERFORMANCE SEIT DEM START (26.11.15): +5,8%			
			DEPOTWERT 105 012,57 Euro					